

Pressemitteilung

07.05.2018

ZVON erweitert Ticketsortiment beim HandyTicket **Wochen- und Monatskarten als HandyTicket erhältlich**

Ab sofort sind im Verbundgebiet des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) auch Wochen- und Monatskarten zum Normalpreis als HandyTicket erhältlich. Nach einmaliger Anmeldung bei HandyTicket Deutschland können nun auch Pendler ihr Smartphone als Fahrausweisautomaten nutzen. Der Weg zum Fahrschein ist leicht. Registrierte Nutzer können Ihren Fahrschein über die App auswählen und bequem per Lastschrift, Kreditkarte oder im Prepaidverfahren bezahlen.

Kunden, die bereits bei HandyTicket Deutschland registriert sind, müssen sich nicht erneut anmelden.

Während die Einzelfahrscheine und Tageskarten für Stadt- und Regionalverkehr auch weiterhin mit einem Rabatt von 10 % angeboten werden, sind Wochen- und Monatskarten als HandyTicket nicht rabattiert. Diese Zeitkarten sind auf allen Vertriebswegen mit einem Rabatt kalkuliert.

Für das HandyTicket-System können sich alle Personen ab 16 Jahren anmelden. Für die Anmeldung und die Nutzung sind ein Mobiltelefon sowie ein Kontrollmedium erforderlich. Das Kontrollmedium kann ein Personalausweis, ein europäischer Reisepass oder eine Kreditkarte sein. Dieses ist während der Fahrt mit dem HandyTicket immer mitzuführen.

HandyTickets sind nicht im Vorverkauf erhältlich. Sie sind sofort nach dem Kauf gültig.

Hintergrund:

Der ZVON bietet HandyTickets bereits seit 2007 an. Von Anfang setzte er dabei auf das System HandyTicket Deutschland. Die Entwicklung einer eigenen Anwendung kam nicht in Frage, denn die Vorteile einer deutschlandweit nutzbaren App überzeugten. Ein Fahrgast, der einmal im System angemeldet ist, kann in allen teilnehmenden Regionen einen Fahrschein kaufen. Aktuell sind 18 Regionen Partner des Systems.

Die Entwicklung dieses Vertriebsweges ist aus ZVON-Sicht erfreulich:

Zurzeit sind etwa 3.400 Fahrgäste in diesem System angemeldet, davon sind regelmäßig 1.250 aktiv. Im Monat werden auf diesem

Weg. 2300 Tickets mit einem Wert von 8.700 Euro verkauft. Der Anteil interregionaler HandyTickets beträgt 25%

Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON):

Sandra Trebesius

Pressesprecher

Tel.: 03591 / 3269-18

E-Mail: presse@zvon.de